

# AUSVERKAUFT



Manuel Fröhlich,  
Zigarrenhändler

**G**auloises-Zigaretten in der ganzen Schweiz ausverkauft? Unvorstellbar. Schliesslich will der Hersteller Geld verdienen, weshalb er alle Hebel in Bewegung setzt, dass seine Produkte immer in jedem Laden verfügbar sind. Etwas anders sieht die Sache in der Zigarrenbranche aus, namentlich in der Königsklasse, bei den Zigarren aus Kuba. Hier ist es nicht ungewöhnlich, dass begehrte Produkte nur schwer zu finden oder ausverkauft sind. Aktuell zum Beispiel die Partagás Serie E No. 2 oder die Romeo y Julieta Julietas im rosa Aluschächtelchen.

Das Geschäft mit den Havannas wird von Habanos S.A. kontrolliert, einem Unternehmen, das je zur Hälfte dem kubanischen Staat und dem britischen Tabakmulti Imperial Tobacco gehört. Imperial hat grosse Zigarettenmarken im Portfolio, Gauloises ist eine davon, und weiss eigentlich, wie man eine Supply Chain organisiert. Die Zuständigkeit von Habanos S.A. ist allerdings auf den Vertrieb und das Marketing beschränkt, auf

die Produktion der kubanischen Premium-Zigarren hat Imperial nur beschränkt Einfluss.

In einer gut organisierten Supply Chain greifen die Aktivitäten der Produzenten, Zulieferer und Händler wie Zahnräder ineinander. Habanos S.A. ist an den Importeuren in aller Welt beteiligt und kennt die weltweiten Lagerbestände jederzeit. Dazu kommt die kubanische Planwirtschaft mit der vollen Kontrolle über die Produktion für das Management – eigentlich ideale Bedingungen, um Engpässe rechtzeitig zu erkennen. Warum klappt es trotzdem nicht immer mit dem Nachschub? Kuba fehlt das Geld für die Verpackungen, ist ein Gerücht, das man oft hört. Doch Finanzierungsprobleme als Begründung für die Lieferschwierigkeiten machen keinen Sinn. Das Geld der Importeure würde sofort fließen, wenn dafür der Nachschub anlaufen würde. Der wichtigste Grund ist weniger spektakulär: Premium-Zigarren sind Naturprodukte. Die Tabake für spezielle Mischungen sind nur in endlichen Mengen vorhanden.

Mit einer umsichtigen Planung könnte man die Verfügbarkeit gewiss noch etwas optimieren. Aber die Wahrheit ist: Die Kubaner können sich ihre kubanische Gelassenheit leisten. Weil ihr Angebot ohne echten Wettbewerb ist, bleibt der Schaden von Lieferengpässen gering. Man weicht halt auf eine andere Havanna aus oder wartet. ✎

# Lernen Sie jeden Monat eine edle Zigarre aus dem Hause Davidoff kennen.

Registrieren Sie sich noch heute mit der beiliegenden Antwortkarte oder auf [www.WorldOfPleasure.ch](http://www.WorldOfPleasure.ch) und Sie erhalten monatlich einen Newsletter mit persönlichem Zigarren-Gutschein.

Jetzt registrieren und  
jeden Monat von  
einem Zigarren-Gutschein  
profitieren!

